

Presseinformation

Musizieren für den guten Zweck

„Klassik-Bühne Rhein-Sieg“ veranstaltet Konzerte vom 6. bis 9. Oktober 2022

Köln, den 25. August 2022

Die Klassik-Bühne Rhein-Sieg lädt in diesem Jahr wieder zu vier hochkarätigen Konzerten an ausgewählten Orten im Rhein-Sieg-Kreis ein. Die Konzertreihe, veranstaltet von der Kreissparkassenstiftung für den Rhein-Sieg-Kreis, steht seit über 20 Jahren unter der künstlerischen Leitung des Cellisten Guido Schiefen.

Die diesjährige Konzertreihe startet am Donnerstag, dem 6. Oktober 2022, um 19:30 Uhr, in der Windecker Industriehalle „kabelmetal“ mit einem fulminanten Programm rund um den Tango. Im Mittelpunkt steht dabei das Werk von Astor Piazzolla. Dieser Pionier des Tango Nuevo führte den Tango von den argentinischen Tabernas in die großen Konzertsäle der Welt heraus und machte ihn zu einer einzigartigen Kunstform. Anette Maiburg an der Flöte, Stéphanie Meyer am Violoncello, Florian Noack am Klavier und der Bandoneonist Marcelo Nisinman aus Buenos Aires – alle vier international namhafte Künstlerinnen und Künstler – bringen an diesem Abend die Musik Piazzollas neben Arrangements und Eigenkompositionen von Nisinman zum Klingen.

Am Freitag, dem 7. Oktober 2022, um 19:30 Uhr, in der Evangelischen Friedenskirche Meckenheim spielt Markus Bellheim, Professor für Klavier an der Hochschule für Musik und Theater München sowie mehrfach ausgezeichnete Pianist, die berühmten Goldberg-Variationen von Johann Sebastian Bach. Die 30 virtuoseren Variationen zählen zu den Meisterwerken des gefeierten Barockkomponisten.

Am Samstag, dem 8. Oktober 2022, um 19:30 Uhr, in der Evangelischen Kirche Honrath in Lohmar, musizieren die finnische Violinistin Sonja Korkeala, Professorin an der Münchner Musikhochschule, Ralph Manno, einer der besten Klarinetten seiner Generation, der Cellist Clemens Weigel, ein gefragter Kammermusiker bei zahlreichen Festivals, und der Pianist Markus Bellheim, der einen Tag zuvor bereits in Meckenheim das Bachkonzert bestreitet. Neben dem Klaviertrio in B-Dur, einem der sechs vollendeten Klaviertrios von Wolfgang Amadeus Mozart, kommt Olivier Messiaens „Quatuor pour la fin du Temps“

Kreissparkasse Köln
Neumarkt 18-24, 50667 Köln
Amtsgericht Köln HRA 15033
Internet: www.ksk-koeln.de
E-Mail: presse@ksk-koeln.de

Ansprechpartner für Presseanfragen:
Christoph Hellmann, Telefon 0221/227-2703

Geschäftsführer der Stiftungen:
Christian Brand, Telefon 0221/227-2675

(Quartett für das Ende der Zeit) zur Aufführung. Das Werk, welches für die wenig geläufige Besetzung Klaviertrio und Klarinette geschrieben wurde, gehört längst zu den meistgespielten kammermusikalischen Mahnmalen des 20. Jahrhunderts. Der streng gläubige Katholik Messiaen, der als französischer Soldat 1939 in einem nationalsozialistischen Gefangenenlager im heutigen Grenzgebiet zwischen Deutschland und Polen inhaftiert war, schuf mit diesem Quartett 1940/41 ein theologisches Bekenntniswerk, mit dem er die Herrlichkeit Gottes und Liebe Jesu preisen wollte.

Am Sonntag, dem 9. Oktober 2022, um 18:00 Uhr, ist die Klassik-Bühne mit ihrem Abschlusskonzert in der festlichen Rotunde auf dem Petersberg zu Gast. Das facettenreiche Programm dreht sich rund um die Gattung der Volkslieder, „eine Fundgrube der schönsten Melodien, die den Blick in den Charakter der verschiedenen Nationen eröffnen“ (Robert Schumann). Komponisten wie u.a. Johannes Brahms, Béla Bartók, Arvo Pärt, Edward Elgar, Eugène Ysaÿe und Manuel de Falla spiegeln in ihren Bearbeitungen und Tondichtungen die Schönheit und Einzigartigkeit ihrer Heimat wider. Die international reüssierte Mezzosopranistin Daniela Denschlag, der mehrfach international ausgezeichnete Violinist Sebastian Caspar und Markus Kreul, vielseitig engagierter Pianist und künstlerischer Leiter internationaler Meisterkurse, lassen diese „schönsten Melodien“ der Heimatländer der Komponisten auf der Bühne erklingen.

„Mit der Klassik-Bühne gehen Musik und Soziales eine Symbiose ein. Mit den Erlösen der Konzertreihe werden wichtige soziale Projekte, wie in diesem Jahr zur Gewaltprävention in jugendlichen Paarbeziehungen, finanziert“, würdigte Landrat Sebastian Schuster, Kuratoriumsvorsitzender der Kreissparkassenstiftung für den Rhein-Sieg-Kreis, bei der Vorstellung der diesjährigen Klassik-Bühne die jährliche Benefiz-Konzertreihe seit der Gründung der Kreissparkassenstiftung für den Rhein-Sieg-Kreis.

Die Programmübersicht zur Konzertreihe ist ab sofort in den Filialen der Kreissparkasse Köln im Rhein-Sieg-Kreis erhältlich und auf der Internetseite www.ksk-koeln.de/klassik-buehne abrufbar. Karten können schriftlich bei der Kreissparkassenstiftung, Neumarkt 18-24, 50667 Köln oder per E-Mail: stiftungen@ksk-koeln.de bestellt werden. Es wird empfohlen, sich möglichst frühzeitig mit der Stiftung in Verbindung zu setzen, da die Karten erfahrungsgemäß schnell vergriffen sind.

Der Eintritt zu den Konzerten ist traditionell kostenlos. Jedoch bittet die Kreissparkassenstiftung für den Rhein-Sieg-Kreis im Gegenzug um eine Spende. Angeregt wird ein Mindestbetrag von 15 Euro pro Karte.

Kreissparkasse Köln
Neumarkt 18-24, 50667 Köln
Amtsgericht Köln HRA 15033
Internet: www.ksk-koeln.de
E-Mail: presse@ksk-koeln.de

Ansprechpartner für Presseanfragen:
Christoph Hellmann, Telefon 0221/227-2703

Geschäftsführer der Stiftung:
Christian Brand, Telefon 0221/227-2675

In diesem Jahr wird das Geld dem **Frauenzentrum Bad Honnef und dem Frauenzentrum Troisdorf des Vereins „Frauen für Frauen e.V.“** zugutekommen.

Die Frauenzentren Bad Honnef und Troisdorf beraten und unterstützen im Bereich Allgemeine Frauenberatung sowie bei häuslicher und sexualisierter Gewalt. Mit der diesjährigen Spende soll eine Projektwoche zur Prävention von Gewalt in jugendlichen Paarbeziehungen umgesetzt werden. Zentraler Bestandteil der Projektwochen wird die Ausstellung ‚Vor!Sicht‘ sein. Sie zeigt Signale auf, die oftmals Vorläufer physischer und/oder sexualisierter Gewalt sind. Dabei ermutigt sie, auf das innere Gefühl zu vertrauen, die eigenen Grenzen wahrzunehmen, und informiert über Anlaufstellen und Unterstützungsmöglichkeiten.

Der Besuch der Ausstellung steht allen Schulen im Rhein-Sieg-Kreis offen. Die Ausstellung wird ergänzt durch ein Begleitprogramm mit Workshops und Vorträgen.

Spendenkonto bei der Kreissparkasse Köln, lautend auf:

„Frauen für Frauen e.V.“

IBAN: DE90 3705 0299 0000 1541 87

BIC: COKS DE 33XXX

Spendenzweck: Klassik-Bühne 2022

Bildunterschrift v.l.n.r.

Bei der Vorstellung des neuen Programms der Klassik-Bühne Rhein-Sieg v.l.n.r. : Ralf Klösges, Regionalvorstand der Kreissparkasse Köln für die Direktion Rhein-Sieg; Landrat Sebastian Schuster, Kuratoriumsvorsitzender der Kreissparkassenstiftung; Kirsten Felgner, Stiftungsreferentin der Kreissparkasse Köln; Gabriele Paar, Vorsitzende des Beirates Kunst/Kultur der Kreissparkassenstiftung; Maren Diekmann und Anouk Sterr, Geschäftsführung Frauenzentrum Bad Honnef im S-Carré der Kreissparkasse Köln in Siegburg

Zeichen mit Leerzeichen 6.398

Kreissparkasse Köln
Neumarkt 18-24, 50667 Köln
Amtsgericht Köln HRA 15033
Internet: www.ksk-koeln.de
E-Mail: presse@ksk-koeln.de

Ansprechpartner für Presseanfragen:
Christoph Hellmann, Telefon 0221/227-2703

Geschäftsführer der Stiftungen:
Christian Brand, Telefon 0221/227-2675